

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 8

Illustration: "Bi aller Usglasseheit isch es doch dem Ernst der Zyt apasst gsi - mit eim Wort: saugediege!"
Autor: Bachmann, Paul

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



E. Bachmann

„Bi aller Usglasseseit isch es doch dem Ernst der Zyt apasst gsi — mit eim Wort: saugediege!“

Silben rätsel

Ich besteige in Rorschach den Saison-Schnellzug nach Chur. Mir gegenüber sitzt einer mit einer riesigen Glatze, er entpuppt sich als ein waschechter Sachse. Wir plaudern. Als sich gar kein Gesprächsstoff mehr finden lässt, sagt er:

«Nun will ich Sie mal een Rätsel ufgeben: Die erschden beeden Silben sin eene klebrige, siesse Flissigkeit, die dritte is de englische Bejahung, und die vierte und finfte is es grosser Reformator. Das Ganze aber sin Sie.»

Ich denke nach und überlege ...

möcht ich doch dem Mann eine Freude machen ... aber ich kann nichts herausfinden, es ist zu hoch für mich.

«Sie müssen es mir schon sagen», sage ich.

Da lacht er spitzbübisch und meint, ich werde es erfahren, wenn er ausstiege. Ich war gespannt. Endlich hält der Zug in Chur. Mein Sachse erhebt sich, öffnet die Tür, und auf dem Trittbrett stehend ruft er mir zu:

«Syrup yes Luther» ... schmiss die Tür zu und winkte mir nochmals.

(Auflösung für solche, die nichts merken:
«Sie ruppjes Luder!») Kauz

kehrt proportional der geistigen Kapazität der sie züchtenden Agrarier.

— Könnte man das nicht event. einfacher ausdrücken? owesse

(Sowieso. — Der Setzer.)

Moderne Jugend

Bittet ein Dreikäsehoch einen alten Herrn: «Können Sie mir Feuer geben für meine Zigarette?»

Herr: «Ja, möchtest du sie rauchen?»

Junge: «Ja, aber Mutter hat mir streng verboten, Streichhölzer anzuzünden!»

Marzipanleckerli Praliné,
chunsch über im Helmhüs am
Sunneggääl

Helmhaus-Konditorei-Café
E. Hegetschweiler, Zürich

Wissen schaft

Der kubische Inhalt der Knollen
von *solanum tuberosum* ist umge-

Ski-Fahrer nach Parsenn
übernachten
Hotel und Bahnhofbuffett **Landquart**
Zentralheizung.